



WIR STELLEN VOR:

In unserer Gesprächsreihe mit bekannten Sportfischern stellen wir heute einen unserer besten Wettkämpfer vor.

Lucien THILL

Mitglied des Vereins Kirchberg.

Sportfreund Lucien gehört seit Jahren der Elite unserer Wettkämpfer an. Er ist am 25. Oktober 1944 geboren, ist von Beruf Ingenieur-Technicien und übt die Fischerei seit seinem 12. Lebensjahr, damals zum ersten Mal mit seinem Vater, aus. Pro Jahr beteiligt er sich an circa 15 Wettkämpfen, ausschließlich der Selektionstreffen.

Wie sind Deine Resultate bei den Nationalen Meisterschaften?

In der I. Division: 1964 - 19. — 1965 - 9. — 1966 - 16. — 1967 - 7. — 1969 - 11. — 1970 - 20. — 1971 - 5. — 1972 - 8. — 1973 - 3. — 1974 - 3. — 1975 - 2. — 1976 - 5. — 1977 - 2. — 1978 - 9. — 1979 - 12. — 1980 - 10. — 1981 - 6. — 1982 - 1.

In der II. Division wurde ich 1968 dritter.

Wieviel Weltmeisterschaften hast Du bis jetzt mitgemacht?

Im Ganzen bis jetzt 5 Weltmeisterschaften.

Deine Resultate bei diesen Weltmeisterschaften?

1971 in San Marino 22. — 1973 in Chalons-sur-Saône 21. — 1975 in Polen 8. — 1976 in Bulgarien 6. im Sektor. — 1978 in Wien 7. im Sektor.

Deine wichtigsten Resultate bei anderen Wettkämpfen?

Beim Verein Kirchberg: Vereinsmeister in den Jahren: 1972 - 1976 - 1981 - 1982
2. Platz beim Verein, in den Jahren: 1968 - 1970 - 1971 - 1973 - 1974 - 1975 - 1979 - 1980.

Gewinner der Américaine der Sektion mit THOMMA Arny: 1975 - 1976 - 1979 - 1982.

1. Platz bei folgenden Wettkämpfen: 1966 Ländertreffen Rheinland/Pfalz-Luxemburg; 1969 Düdelingen in Remerschen; 1970 in Remich; 1971 Ländertreffen Trier-Luxemburg; 1971 Challenge Republicain Lorrain; 1974 Ländertreffen Brüssel-Luxemburg; 1975 Ländertreffen Frankreich-Luxemburg; 1975 Challenge Republicain Lorrain; 1975 Stadtbredimus; 1979 Treffen Kirchberg-Lahnstein; 1981 6-Ländertreffen in der Schweiz - 1. im Sektor; 1982 Sauerfrönn Echternach.

Ich glaube mit diesen hervorragenden Klassementen werden unsere Leser bestens über über Dich informiert sein. Denn würde man Deine 2. und 3. Plätze bringen, würden noch etliche Blätter zu schreiben sein.

Welches sind Deine Trainingsmethoden?

Wenn ich Zeit dazu habe, trainiere ich auf Grundfischerei, weil in Luxemburg eine Fischerei auf Kleinfische leider kein Resultat mehr bringt. Deshalb gebe ich auch der Grundfischerei den Vorzug.

Zahl Deiner für einen Wettkampf aufgesteckter Ruten und deren Länge?

2-3 Ruten welche ich auf 10,50 bis 11,00 Meter verlängern kann.

Deine bevorzugte Rute bei Wettkämpfen?

Normal angle ich mit der 10,50 Meter Rute.

Wie sind Deine Reserveruten plaziert?

Direkt hinter mir auf einem Gestell aufliegend.

Angelst Du mit Gummizug (amortisseur)?

Teilweise mit, teilweise ohne Gummizug, je nach Wetterbedingungen, der Fischerei und der erforderlichen Länge.

Angelst Du mit oder ohne Vorfach?

Ich angle stets mit Vorfach.

Welches ist die Zusammensetzung Deines Lockfutters?

PVI — Chapelure — Gaude — Maismehl — Oeillette — Coco — Biscuit — Mehlzucker — Noir — gemahlener Hanf — Arachide grasse — Fiente.

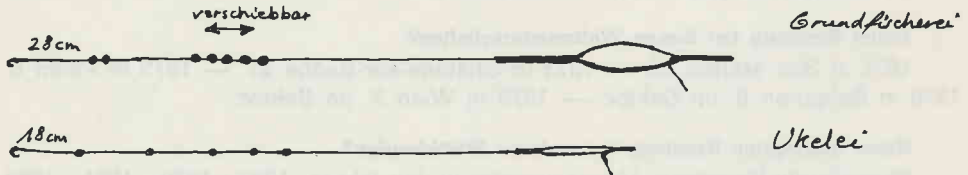
Deine Anfütterungsmethode, kannst Du mir diese erklären?

Circa 20 Futterballen je nach Wasserströmung unter die Spitze. Wenn die Bisse nachlassen, füttere ich leicht mit Boden und Fouillis nach.

Dein Rekordfanggewicht in zwei Stunden?

Bei der Meisterschaft 1981 erreichte ich in einem Durchgang 6.600 Gramm. Im Ausland erreichte ich 10.250 Gramm in 3 Stunden.

Kannst Du mir eine Zeichnung vom Aufbau Deiner Monturen geben?



Hast du Ratschläge für Anfänger?

Erfahrenen Anglern beim Angeln zusehen und Erfahrung sammeln. Viel Angeln gehen und verschiedene Methoden ausprobieren. Grund genau abloten. Genau anfüttern. Den Mut nicht verlieren, auch wenn es mal nicht klappt.

Hast Du irgend welche Vorschläge zu machen?

In der Mosel läßt sich leider praktisch nur mehr das Grundangeln ausüben, deshalb sollte man es in anderen Gewässern versuchen.

In Luxemburg wird das Angeln mit der Rolle leider noch zu stark vernachlässigt, auch von mir, weil wir an der Mosel kein ideales Wasser zu dieser Art der Fischerei haben. Dies ist auch manchmal unsere Schwäche bei internationalen Begegnungen im Ausland.

Die Angler sollten darauf bedacht sein, gute Eindrücke zu hinterlassen, indem sie ihren Fischstand sauber verlassen und alle Abfälle mit nach Hause nehmen.

Werter Sportfreund Lucien, ich danke Dir für diese ausführliche Angaben und ich glaube, Du wirst jetzt viele Nachahmer finden. Ich wünsche Dir weiterhin viel Erfolg bei der Fischerei.

François MICHEL